

Germany-Regensburg: Sludge disposal services

OJ S 68/2019 05/04/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Regensburg, Vergabeamt

Postal address: D.-Martin-Luther-Str. 3

Town: Regensburg

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 93047

Country: Germany

Contact person: Vergabeamt

E-mail: vergabestelle@regensburg.de

Telephone: +49 941 / 507-5629

Fax: +49 941 / 507-4629

Internet address(es):

Main address: www.regensburg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.vergabe.bayern.de

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.vergabe.bayern.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

19 E 028 - Thermische Verwertung von Klärschlamm

II.1.2. Main CPV code

90513900 Sludge disposal services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Transport und thermische Verwertung von Klärschlamm mit Entsorgung der Reststoffe:

- Gesamtmenge: 6.000 t vom 1.6.2019 bis zum 31.10.2019,
- erste optionale Verlängerung mit 2.000 t vom 1.11.2019 bis zum 30.11.2019,
- zweite optionale Verlängerung mit 2.000 t vom 1.12.2019 bis zum 31.12.2019.

Mit dem Angebot einzureichen:

- Genehmigungen der Verwertungsanlage/n nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG),
 - für die Verwertung sind Zertifikat/e „Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG)“ nachzuweisen,
 - Nachweis des Klärschlammverwertungsweges in Form einer schriftlichen Bestätigung der Verwertungsanlage mit Angabe der genehmigten Klärschlammmenge und Laufzeit,
 - Nachweis Ascheverwertungsweg in Form einer schriftlichen Bestätigung mit Annahmeerklärung der Verwertungsanlage/n
- Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Klärwerk Regensburg Am Kreuzhof 2 93055 Regensburg

II.2.4. Description of the procurement

Siehe II.1.4)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2019 End: 31/10/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

- Gesamtmenge: 6.000 t vom 1.6.2019 bis zum 31.10.2019,
- erste optionale Verlängerung mit 2.000 t vom 1.11.2019 bis zum 30.11.2019,
- zweite optionale Verlängerung mit 2.000 t vom 1.12.2019 bis zum 31.12.2019.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- Gesamtmenge: 6.000 t vom 1.6.2019 bis zum 31.10.2019,
- erste optionale Verlängerung mit 2.000 t vom 1.11.2019 bis zum 30.11.2019,
- zweite optionale Verlängerung mit 2.000 t vom 1.12.2019 bis zum 31.12.2019.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Für die Erfüllung der Eignungskriterien ist mit dem Angebot das Formblatt 124

Eigenerklärungen zur Eignung(VHL Bayern) oder die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE, § 50 VgV) einzureichen.

Auf Verlangen sind die Nachweise zu den Eigenerklärungen gemäß § 56 Abs. 2 und 4 VgV innerhalb einer angemessenen Frist vorzulegen.

Bei Nachunternehmerleistungen ist mit dem Angebot anzugeben, welche Teile des Auftrags unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen, § 36 VgV.

Im Falle einer Eignungslleihe werden entsprechende Nachweise von Unternehmen, deren Kapazitäten der Bewerber oder Bieter für die Erfüllung bestimmter Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, gefordert, § 47VgV.

Für Bietergemeinschaften gelten die §§ 43 und 47 Abs. 4 VgV.

Bietergemeinschaften haben im Angebot jeweils die Mitglieder zu benennen, sowie ein Mitglied als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen.

Dieser ist der Ansprechpartner für das Vergabeverfahren bis zur Beendigung des Verfahrens = rechtswirksame Auftragsvergabe.

Er ist Ansprechpartner für etwaige Nachprüfungsverfahren und Teilwiederholungen von Verfahrensschritten.

Davon unberührt ist die Befugnis zur Antragstellung auf Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer.

Mit dem Angebot ist eine gemeinsame Erklärung abzugeben, dass alle Mitglieder für die Vertragserfüllung und etwaige Schadenersatzansprüche gegenüber dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch haften. Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Gemeinschaft rechtsverbindlich zu unterschreiben.

Es ist unzulässig, als Mitglied einer Bietergemeinschaft und gleichzeitig als einzelner Bieter ein Angebot abzugeben.

Bietergemeinschaften von Unternehmen, die in potentielltem Wettbewerb miteinander stehen, müssen auf Verlangen eine kartellrechtliche Unbedenklichkeitsbescheinigung abgeben.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet Änderungen z. B. i. d. Zusammensetzung einer AG anzuzeigen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

— für Personenschäden in Höhe von mindestens 2,5 Millionen EUR,

— für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 2,5 Millionen EUR,

— Nachweis über einen Mindestjahresumsatz in Höhe von mindestens 1 Million EUR sowie einem Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in Höhe von mindestens 1 Million EUR, jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Vorlage von 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten höchstens 3 Jahren, mit Angabe des Auftraggebers, Art und Umfang der Leistung,
- Genehmigungen der Verwertungsanlage/n nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG),
- für die Verwertung sind Zertifikat/e „Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG)“ nachzuweisen,
- Nachweis des Klärschlammverwertungsweges in Form einer schriftlichen Bestätigung der Verwertungsanlage mit Angabe der genehmigten Klärschlammmenge und Laufzeit,
- Nachweis Ascheverwertungsweg in Form einer schriftlichen Bestätigung mit Annahmeerklärung der Verwertungsanlage/n.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/05/2019 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 03/05/2019 Local time: 07:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Bewerber sind verpflichtet, mögliche Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden beim Vergabeamt elektronisch über www.vergabe.bayern.de anzuzeigen. Geschieht dies nicht, ist ein Einwand unklarer oder missverständlicher Vergabeunterlagen in einem Nachprüfungsverfahren ausgeschlossen. Falls Bewerberfragen notwendig werden, müssen diese digital über www.vergabe.bayern.de eingereicht werden. Wir erbitten diese - wenn möglich - bis 7 Kalendertage vor dem Ende der Angebotsfrist einzureichen. Bewerberfragen in Papierform, per Telefax oder E- Mail sind nicht zugelassen.

Die Angebote müssen digital über www.vergabe.bayern.de eingereicht werden. Angebote in Papierform, per Telefax oder E- Mail sind nicht zugelassen.

Wir empfehlen den Bewerbern, sich freiwillig auf der Startseite der Vergabeplattform mit ihrem Passwort anzumelden, da wir nur registrierte Bewerber aktiv über die Einstellung von Änderungen oder Ergänzungen informieren können.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981/531277

Fax: +49 981/531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB),
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB),
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB),
4. mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als 10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB),
5. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4.

Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Regensburg, Vergabeamt

Postal address: D.-Martin-Luther-Str. 3

Town: Regensburg

Postal code: 93047

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@regensburg.de

Telephone: +49 9415075629

Fax: +49 9415074629

Internet address: <http://www.regensburg.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/04/2019